



Lippstadt, 31. August 2013

Kanuslalom im WSC Lippstadt

Vom Nachwuchstraining bis zum Leistungssport

Unter Leistungssport verstehen wir in diesem Zusammenhang das intensive Ausüben eines Sports mit dem Ziel, im Wettkampf eine hohe Leistung zu erreichen. Der Leistungssport unterscheidet sich vom Breitensport insbesondere durch den wesentlich höheren Trainings- und Zeitaufwand sowie die Fokussierung auf den sportlichen Erfolg.

Der WSC Lippstadt ist in seiner Geschichte ganz wesentlich durch den Leistungssport geprägt. Die Stellung des WSC und seine Bedeutung in Lippstadt ist mit den Erfolgen im Leistungssport eng verknüpft. Die Bedeutung des Leistungssport für den Verein steht daher außer Frage.

Nachwuchstraining bedeutet für uns, getreu dem in unserer Satzung verankertem Zweck, „...den Wassersport in allen Ausübungsarten auf der Grundlage des Breitensports zu pflegen. Insbesondere die Ziele des Sportes in alle Kreise der Jugend zu tragen, die ihm angehörig Jugendlichen durch sportliche Betätigung zu fördern und sie auch ausserhalb des Sportbetriebes zu betreuen“.

Das Nachwuchs- und Anfängertraining (NA-Training) im WSC war in den vergangenen Jahren unterschiedlichen Abteilungen angegliedert. Zuletzt der Abteilung Wettkampfsport. Aufgrund des hohen Zulauf und der weiter anhaltend hohen Nachfrage in diesem Bereich, hatten wir die nach bisherigen Organisationsstrukturen und materiellen Erfordernissen die mögliche Anzahl von Kindern und Jugendlichen erreicht.

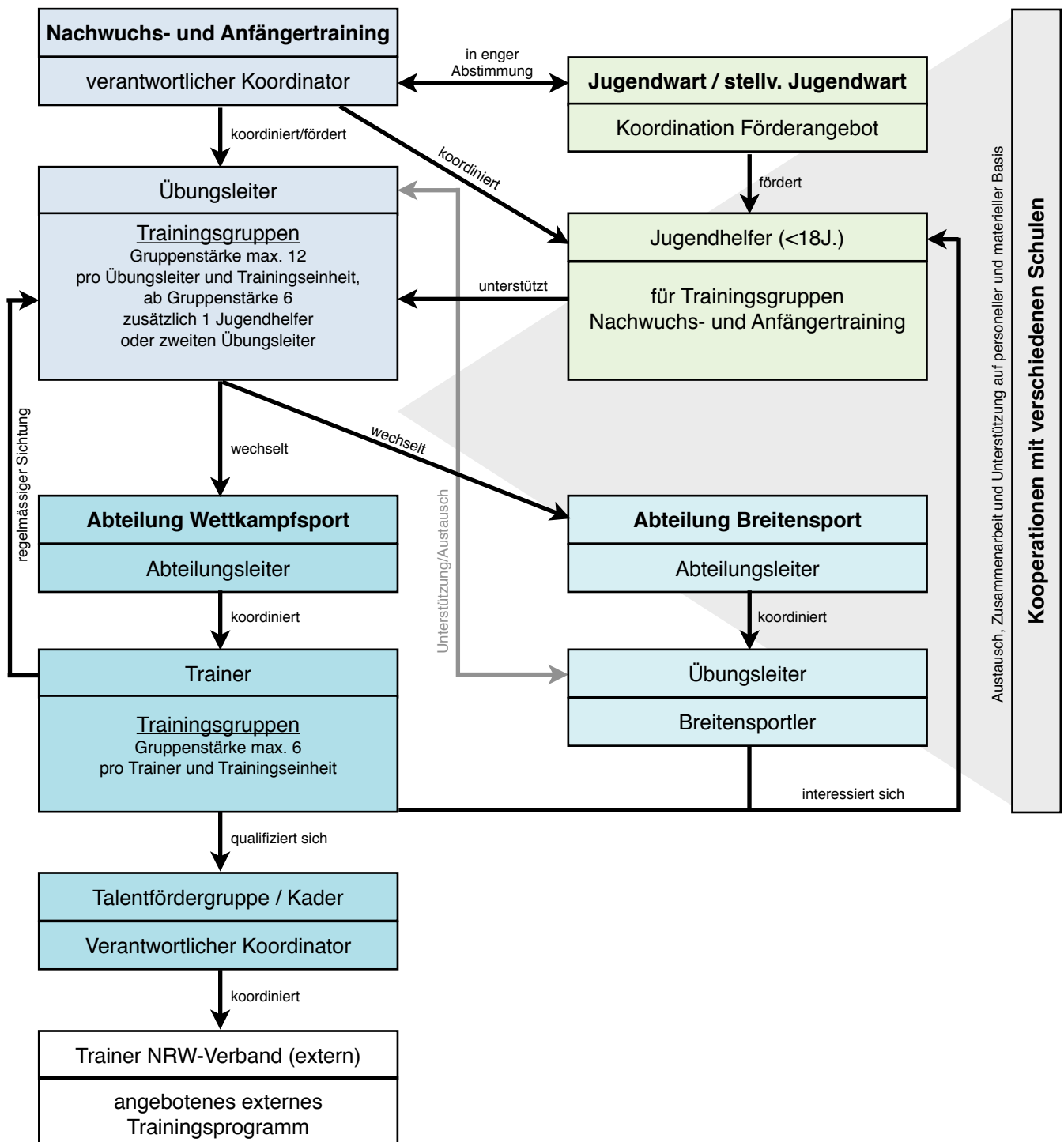
Daraus ergab sich für uns, dem NA-Training eine besondere Aufmerksamkeit zu schenken, um mit Blick auf die ohnehin bereits guten Trainingsmöglichkeiten und der zu erwartenden Verbesserung durch die geplante neue Kanustrecke in Lippstadt, das derzeitige Leistungsniveau der Wettkampfabteilung im Rahmen der möglichen Anzahl an angebotenen Trainingseinheiten, zu erhalten. Zu diesem Zweck wurde das NA-Training von allen bisher bestehenden Abteilungen abgekoppelt und neben dem ohnehin existierenden Jugendwart und Stellvertreter/-in zusätzlich ein abteilungsübergreifend verantwortlicher Koordinator eingesetzt. Auf dieser Grundlage sorgen wir für jungen Nachwuchs im leistungsorientierten Wettkampfsport und dem freizeitorientierten Breitensport.

Darüber hinaus gilt es, Jugendlichen, die ein Interesse an der Arbeit als Übungsleiter oder Trainer signalisieren, gleichermaßen ein hohes Maß an Aufmerksamkeit zu schenken. Durch die Einbindung junger Sportler aus dem Bereich Wettkampf und Leistungssport in das NA-Training können eben diese Erfahrungen direkt weitergereicht werden und gemeinsam mit den eingesetzten verantwortlichen Übungsleitern/Betreuern, Erfahrungen für ihre zukünftige Tätigkeit gesammelt werden.

Der Leistungsspitze im Bereich der Wettkampfabteilung des WSC, den Angehörigen der Talentfördergruppe und des Kaders NRW, werden darüber hinaus Trainingsgruppen übergreifende Trainingseinheiten und Trainingslager angeboten.

Dazu gehört unter anderem das seit Sommer 2013, aufgrund der guten Trainingsmöglichkeiten, von den Landestrainern angebotene wöchentliche Training in Lippstadt. Dies kommt besonders den zur Zeit vier Lippstädter Kaderangehörigen zu Gute. Training auf hohem Leistungsniveau, bei geringem zeitlichen Mehraufwand, über die vom WSC Lippstadt angebotenen Trainingseinheiten hinaus.

Die Organisationsstruktur des Vereins wurde zuletzt im Sommer 2013 an die derzeitige Situation, den aktuellen Erfordernissen und den zukünftig zu erwartenden Anforderungen und Erwartungen an den WSC Lippstadt angepasst.
 Sie gliedert sich im Bereich Nachwuchs- und Anfängertraining bis hin zum Wettkampf-/ Leistungssport wie folgt:



Aktuell befinden sich 30 Kinder/Jugendliche im NA-Training. Mit sechs Übungsleitern/Betreuern und derzeit fünf jugendlichen Gruppenhelfern aus der Wettkampfabteilung lassen sich somit vier Trainingsgruppen übersichtlich und sicher gestalten.

Die Wettkampfabteilung verfügt über 4 Trainingsgruppen in einer Stärke von 5-6 Jugendlichen. Mit derzeit 4 Trainern lässt sich somit ein auf die Bedürfnisse der Trainingsgruppen abgestimmtes Training anbieten. Dies gilt insbesondere für die besonders talentierten Leistungssportler, die sich für die Talentfördergruppe bzw. den Kader des Landesverbandes qualifiziert haben. Derzeit 4 Jugendliche.

Durch die erneute Ausschreibung und das ständige Angebot von Jugendhelfer- und Übungsleiterlehrgängen planen wir für den Saisonbeginn 2014 das angebotene Nachwuchs- und Anfängertraining weiter auszubauen, sowie Teile bestehender NA-Trainingsgruppen in die Wettkampfabteilung überzuleiten. Damit auch zukünftig für Jugendliche aller Altersklassen ein Einstieg in den Kanusport beim WSC sichergestellt ist.

Am Rande seien noch die mindestens einmal im Jahr stattfindenden Wettkämpfe auf bundesoffener bis nationaler und internationaler Ebene in Lippstadt erwähnt. Der Kanu-Verband NRW und der Deutsche Kanu-Verband sind für die Ausrichtung solcher Wettkämpfe einerseits auf das Angebot entsprechender Wettkampfstrecken, andererseits auf organisierte und personell gut aufgestellte Vereine angewiesen. Den an unseren Verein gestellten Anspruch können und werden wir, wie in der Vergangenheit bewiesen, nicht zuletzt dank einer strukturierten Nachwuchsarbeit halten.

Wir können keine Siege und Titel im voraus prognostizieren. Das hat der Sportler letzten Endes selbst in der Hand. Wir können aber durch unsere gewählte Struktur, dem persönlichen Einsatz unserer ehrenamtlich arbeitenden Übungsleitern, Trainern, heranwachsenden Jugendhelfern und Eltern, den guten Trainingsbedingungen der zur Verfügung stehenden Sportstätten und der guten Zusammenarbeit mit den öffentlichen Einrichtungen für eine anhaltend grosse Anzahl an Nachwuchs auf hohem Leistungsniveau sorgen. Für einen Sport mit dem Lippstadt traditionell eng verbunden ist.

Stellvertretend für den WSC Lippstadt



Jochen Sturm
1. Vorsitzender